

MACK & WEISE
VERMÖGENSVERWALTUNG

Fondsinformationen

30.11.2010

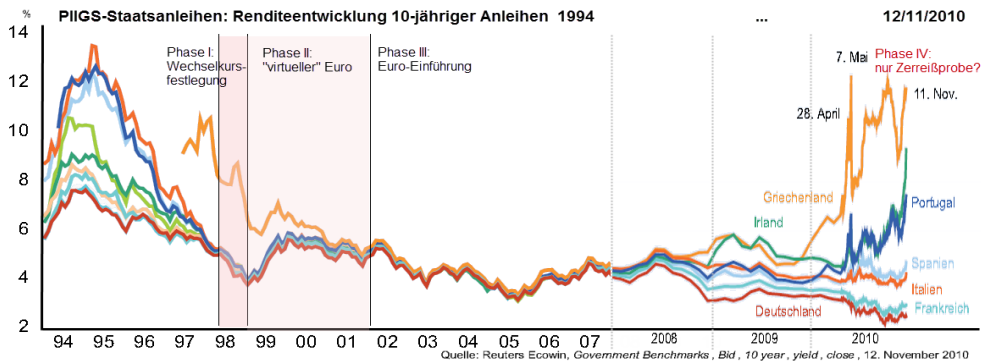
M & W CAPITAL

M & W PRIVAT

Marktkommentar November

"Der Euro wird kommen, aber er wird keinen Bestand haben."

(Alan Greenspan, einstiger US-Notenbank-Chef in der "International Herald Tribune" vom 02.05.1997)



„Es geht um etwa Großes“, um die „Friedensidee Europas!“ Mit diesen geschichtsträchtigen Worten erklärte Bundeskanzlerin Merkel die gemeinsame Währung nun zu einer Frage von Krieg und Frieden. Und dass nur, weil sich Irland hartnäckig weigerte, freiwillig unter den 750-Mrd. Euro-Rettungsschirm zu schlüpfen. Dem Druck der EZB, der Politik und der Banken konnte Irland nur kurz widerstehen und akzeptiert nun „freiwillig“ eine 85-Mrd.-Euro-Finanzspritze. 17,5 Mrd. Euro davon müssen die Iren jedoch selbst aufbringen und „erleichtern“ deshalb - allen zuvor georteten Demografieproblemen zum Trotz - ihren mit 24,5 Mrd. Euro gefüllten staatlichen Pensionsfonds NPF um 12,5 Mrd. Euro! Schon im letzten Jahrhundert beschrieb der Bankier Carl Fürstenberg diese Entwicklung treffend: „Wenn der Staat pleite ist, geht natürlich nicht der Staat Pleite, sondern seine Bürger!“

Mittels Kriegsrhetorik wird nun von der europäischen Politik abermals der Versuch unternommen, von den ursächlichen Problemen wie Überschuldung, Zinsmanipulation, dem Euro-Konstruktionsfehler oder einem noch immer überdimensionierten (insolventen) Finanzsektor abzulenken. „Wir werden den Euro verteidigen, koste es, was es wolle“ drohte seinerzeit bereits Währungskommissar Olli Rehn, denn schließlich befand auch Deutsche Bank-Chef Ackermann, dass die Verteidigung des Euro „jeden Preis wert“ sei. Obwohl Bundeskanzlerin Merkel betonte, dass es „kein Geschäft gebe, bei dem das Risiko zu 100 Prozent beim Steuerzahler abgegeben werde“, wurde genau dieses „Vollkasko („Moral Hazard“)-Schlaraffenland“ für Anleiheinvestoren zementiert. Die schwammig formulierte und ab 2013 gelten sollende europäische freiwillige von „Fall zu Fall“-Insolvenz-Beteiligungs-Lösung spricht dabei Bände!

Glaubten die Politiker seinerzeit noch, dass ihr Euro-Rettungskonstrukt ESFS, eine luxemburgische Zweckgesellschaft, allein durch deren bloßen Existenz die Schuldenprobleme der PIIGS-Staaten in Wohlgefallen hätte auflösen können, so wird heute bereits darüber diskutiert, den Garantierahmen mit Blick auf die vermeintlich nächsten zu rettenden Kandidaten - Spanien und Italien - vorsorglich schon mal zu verdoppeln. Doch selbst wenn die Politik einen solchen „Nachschlag“ ihren Parlamenten á la Merkel „Es geht um alles: Denn scheitert der Euro, dann scheitert Europa“ vermitteln könnte, stehen zusätzlich weitere rund 1 Billion Euro an Forderungen ausländischer Banken gegenüber den

PIIGS-Staaten sprichwörtlich im Regen.

Wer aber auch noch die Finanzlage des reformunfähigen Frankreichs oder auch die Belgiens betrachtet, merkt, dass der Eurozone schnell die „Retter“ und noch schneller die Niedrigzinsen garantierenden Ratings ausgehen werden. Letzteres wäre lediglich die Rückkehr zur „vor-Euro-Normalität“, welche jedoch aus Sicht der Politik und EZB als bekämpfenswerter Indikator für „gestörte Märkte“ steht.

Der mögliche Zeitgewinn aus den jüngsten Rettungsaktionen wird sich jedoch voraussichtlich in einem überschaubaren Rahmen bewegen, denn schließlich zeigen die Sparprogramme zur Reduzierung der Verschuldung in Griechenland oder Irland bereits den nur von Eurokraten nicht zu erkennenden zwangsläufigen Effekt: Die Wirtschaft bricht „völlig überraschend“ ein. Entsprechend werden sich die nun ausstehenden Staatsschulden in Relation zum BIP weiter erhöhen, sodass spätestens 2014, dann ohne Rettungsschirm-Garantien, deren Insolvenz unvermeidbar wäre.

Doch nicht nur die allerorten in Europa – immerhin Deutschlands wichtigste Exportmärkte - selbst verordneten Sparmaßnahmen werden den aktuellen „deutschen Aufschwung XL“ (Rainer Brüderle) gefährden, sondern auch in den Wirtschaftswunderländern Asiens sind nun erste Abkühlungstendenzen der Wirtschaft unübersehbar. Die Antwort Chinas auf Amerikas wundersame Geldvermehrung ließ nicht lange auf sich warten, denn der inflationstreibende Zustrom heißen Geldes zwingt das Land mit Blick auf die Blasenbildung bei Immobilien „einen währungspolitischen Schutzwall zu errichten“.

Der deutsche Einzelhandel allerdings freut sich laut Medienberichten mit Blick auf die statistisch positiven Entwicklungen am Arbeitsmarkt auf ein grandioses Weihnachtsgeschäft; doch ob die Umsatzglocken tatsächlich so hell klingen werden wie vermutet, bleibt abzuwarten. Denn, trotz „Jobwunder“ und angekündigter oder auch teilweise vorgezogener Lohnsteigerungen sanken (!) die Lohnsteuereinnahmen des deutschen Staates im 3.Quartal 2010 um 5,3% zum Vorjahresquartal. Eine solche Entwicklung, die das genaue Gegenteil des Medien- um Umfragejubels entlarvt, verdient tatsächlich das Prädikat: XXL!

Investmentstrategie

M & W CAPITAL

Im Umfeld einer liquiditätsgetriebenen und von unkalkulierbaren politischen Entscheidungen abhängigen Hausse sehen wir an den Aktienmärkten kein vertretbares Chance/Risiko-Verhältnis. Aufgrund der Spannungen im Finanzsystem halten wir neben ausgewählten Edelmetallminenaktien auch Shortpositionen u. a. auf Indizes für aussichtsreich und bleiben ansonsten weiterhin defensiv positioniert.

M & W PRIVAT

Die Investitionsquote im Edelmetallbereich bleibt unverändert auf einem substanzialen Niveau. Entsprechend unserer Erwartungshaltung haben wir auch im M & W Privat die Short-Positionen im Aktienbereich zuletzt erhöht.

Investmentstrategie

Der M & W Capital ist ein weltweit investierender vermögensverwaltender Aktienfonds, der sich insbesondere durch breite Diversifikation und – bevorzugt antizyklisches – Market-Timing der Investitionen auszeichnet. Unabhängig von Benchmark- oder Quotenzwängen hat der Fonds die erforderliche Flexibilität, je nach Marktsituation in unterschiedliche Anlageklassen investieren zu können. So ist auch in einem negativen Börsenumfeld im Unterschied zu klassischen Aktienfonds eine kapitalerhaltende Positionierung bei gleichzeitiger Wahrung der Renditechancen möglich. Langfristig werden überdurchschnittliche Renditen bei geringen Volatilitäten angestrebt.

Fondsdaten

ISIN:	LU0126525004
WKN:	634782
Anlagekategorie:	Aktienfonds weltweit
Depotbank:	LBBW Luxemburg S.A.
Anlageberater:	Martin Mack und Herwig Weise
Risiko Kategorie:	4
Ausschüttungsart:	Thesaurierend
Geschäftsjahr:	01.04. - 31.03.
Auflagedatum:	01.08.2001
Fondsvermögen:	47.006.627,01 €

Performance

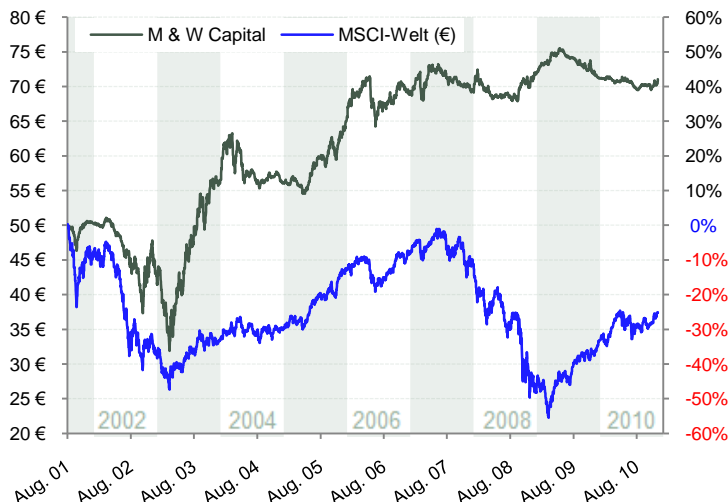
30.11.2010

1 Monat:	█	1,57%
6 Monate:		0,24%
1 Jahr -bis-heute:	█	-1,40%
3 Jahre-bis-heute:	█	1,31%
5 Jahre-bis-heute:	█	12,85%
7 Jahre-bis-heute:	█	26,33%
2010		-0,24%
Seit Auflage:	█	42,10%
Annualisierte Volatilität (12 Monate)		2,47
Sharpe Ratio (12 Monate)		-0,74

Kosten

Ausgabeaufschlag:	4,00%
Beratungsvergütung p.a.:	1,425%
Verwaltungsvergütung p.a.:	0,075%
Depotbankvergütung p.a.:	0,10%
Performancevergütung p.a.: (High-Watermark)	10,00%

Preis-Chart in EUR*

30.11.2010


*Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten.

Asset Allokation

30.11.2010

Anleihen	█	49,25%
Fonds	█	9,10%
Aktien	█	5,53%
Derivate	█	1,29%
Liquidität		
- Euro	█	34,38%
- fremd	█	0,45%

Top 10 Positionen

30.11.2010

BRD Bundesschatzanw. ...	█	19,15%
BRD Bundesschatzanw. ...	█	14,96%
db x-trackers SHORTDA...	█	9,10%
BRD Anl.v.2001(2011)...	█	8,72%
BRD Bundesschatzanw. ...	█	6,41%
Yamana Gold Inc. Regi...	█	2,29%
St. Barbara Ltd. Regi...	█	1,33%
Newmont Mining Corp. ...	█	0,96%
Hecla Mining Co. Regi...	█	0,94%
Put Deutsche Bank 38 ...	█	0,84%

Hinweis: Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Dies hat zur Folge, dass die Preise der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und nicht garantiert werden können. Die Kosten der Fondsanlage beeinflussen das tatsächliche Anlageergebnis.

Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und stellen keine Anlageberatung dar und beinhalten kein Angebot eines Beratungsvertrages, Auskunftsvertrages oder zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren. Der Inhalt ist sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit kann nicht übernommen werden.

Weitere wichtige Informationen zur Anlage in Investmentfonds entnehmen Sie bitte dem [M & W Disclaimer!](#)

M & W PRIVAT

Fonds Factsheet vom: 30.11.2010

Rücknahmepreis: 144,50 €

Investmentstrategie








Der M & W Privat ist ein vermögensverwaltender Superfonds, der flexibel, frei von Benchmark- und Quotenzwängen in alle Anlageklassen – z.B. Aktien, Anleihen, Liquidität, Derivate, Rohstoffe oder Edelmetalle – weltweit investieren kann. Mit der Freiheit, sich je nach Marktsituation – bevorzugt antizyklisch – auf die Investments zu fokussieren, die die attraktivsten Renditepotentiale aufweisen (Market-Timing), verfolgt der M & W Privat das Ziel, langfristig überdurchschnittliche Renditen an den Finanzmärkten zu realisieren.

Fondsdaten

ISIN:	LU0275832706
WKN:	AOLEXD
Anlagekategorie:	Superfonds weltweit
Depotbank:	LBBW Luxemburg S.A.
Anlageberater:	Martin Mack und Herwig Weise
Risiko Kategorie:	4
Ausschüttungsart:	Thesaurierend
Geschäftsjahr:	01.01. - 31.12.
Auflagedatum:	01.12.2006
Fondsvermögen:	186.435.552,79 €

Performance

30.11.2010

1 Monat:		3,84%
6 Monate:		3,87%
1 Jahr -bis-heute:		7,68%
2 Jahre-bis-heute:		19,74%
3 Jahre-bis-heute:		31,75%
2010		9,32%
Seit Auflage:		44,50%
Annualisierte Volatilität (12 Monate)		5,13
Sharpe Ratio (12 Monate)		1,41

Kosten

Ausgabeaufschlag:	4,00%
Beratungsvergütung p.a.:	1,45%
Verwaltungsvergütung p.a.:	0,15%
Depotbankvergütung p.a.:	0,05%
Performancevergütung p.a.: (High-Watermark)	10,00%

Preis-Chart in EUR*








30.11.2010



*Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten.











Asset Allokation

30.11.2010

Edelmetalle		28,16%
Anleihen		26,92%
Fonds		6,34%
Derivate		1,30%
Aktien		0,25%
Liquidität		
- Euro		36,91%
- fremd		0,12%

Top 10 Positionen

30.11.2010

ZKB Silver ETF (CHF)...		11,90%
BRD Bundesschatzanw. ...		10,78%
ZKB Gold ETF (CHF)...		8,11%
BRD Bundesschatzanw. ...		8,08%
BRD Bundesschatzanw. ...		8,06%
Gold in kg EUR...		7,30%
db x-trackers SHORTDAX D		6,34%
ZKB Gold ETF (EUR)...		0,85%
Put Deutsche Bank 38 ...		0,78%
St. Barbara Ltd. Regi...		0,25%

Hinweis: Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Dies hat zur Folge, dass die Preise der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und nicht garantiert werden können. Die Kosten der Fondsanlage beeinflussen das tatsächliche Anlageergebnis.

Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und stellen keine Anlageberatung dar und beinhalten kein Angebot eines Beratungsvertrages, Auskunftsvertrages oder zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren. Der Inhalt ist sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit kann nicht übernommen werden.

Weitere wichtige Informationen zur Anlage in Investmentfonds entnehmen Sie bitte dem [M & W Disclaimer!](#)

Disclaimer:

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keine Anlageberatung im Sinne des Gesetzgebers dar, sondern vermitteln lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der M & W Investmentfonds. Die vollständigen Angaben zu beiden Fonds sind dem vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekt zu entnehmen. Ergänzend dazu enthalten die jeweiligen letzten geprüften Jahresberichte, aber auch die jeweiligen Halbjahresberichte, falls diese jünger als die letzten Jahresberichte datieren, weitere anlagerelevante Informationen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar und sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Mack & Weise GmbH Vermögensverwaltung, Colonnaden 96, 20354 Hamburg und bei der LRI Invest S.A. Luxembourg, 1c, Parc d'activite Syrdall, L-5365 Munsbach/Luxembourg erhältlich. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgte unter Berücksichtigung aller auf Fondsebene anfallenden Kosten, jedoch ohne Berücksichtigung des jeweiligen Ausgabeaufschlages (BVI-Methode). Individuelle Kosten des Investors wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Ergebnisse. Der Wert von Anlagen und mögliche Erträge daraus sind nicht garantiert und können sowohl fallen als auch steigen. Es kann daher grundsätzlich keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Künftigen Investoren wird nachdrücklich geraten, ihre eigenen professionellen Berater für die Beurteilung des Risikos, der Anlagestrategie, der steuerlichen Folgen etc. hinzuzuziehen, um die Angemessenheit einer Investition in die vorgenannten Investmentfonds aufgrund ihrer persönlichen Verhältnisse festzulegen. Die steuerliche Behandlung ist im Übrigen auch von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen zu beiden M & W Investmentfonds enthalten die vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekte.

Die aktuellen Einschätzung der Mack & Weise Vermögensverwaltung können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Soweit die in diesem Dokument enthaltenen Daten aus externen Quellen stammen, übernimmt die Mack & Weise Vermögensverwaltung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn nur als zuverlässig erachtete Daten verwendet worden sind.

Die ausgegebenen Anteile der M & W Investmentfonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

MAC K & WEISE
VERMÖGENSVERWALTUNG

COLONNADEN 96 • 20354 HAMBURG
TEL. 040/ 35 51 850 • FAX 040/ 35 51 85 11
INFO@ MACK-WEISE.DE • WWW.MACK-WEISE.DE